

# Herstellung der Varroa-Dauerpräparate

## Materialien:

- Varroamilben (bei Imkern von Frühjahr bis Anfang Herbst nachfragen)
- Objektträger mit Schliff
- Deckgläschen
- Einbettmedium z.B. DIATEX<sup>®</sup>
- Glaspipette (mit abgebrochener Spitze)
- Federstahlpinzette
- Binokular
- Stecknadel
- Xylol oder Toluol als Lösemittel
- Aufkleber zur Beschriftung
- Nagellack (klar)

## Herstellung der Präparate:

- 1) Die Milben werden entweder so lange stehen gelassen, bis sie vollständig getrocknet sind, oder für ungefähr 2 Stunden bei ca. 60°C in den Trockenschrank gestellt.
- 2) Die für die Verwendung vorgesehenen Objektträger und Deckgläschen werden mit dem Lösemittel abgespült um diese zu entfetten.
- 3) Die Milben werden dann unter dem Binokular auf dem Objektträger mit Schliff positioniert. Es ist günstig dabei pro Objektträger 2 Milben zu verwenden und eine umzudrehen, da so die Schüler den Objektträger nicht drehen müssen und dennoch die Milben von oben und unten betrachten können.
- 4) Auf die Milben werden mit der Glaspipette ca. 2 Tropfen des Einbettmediums DIATEX<sup>®</sup> (siehe Herstellerangaben zu DIATEX<sup>®</sup> Ferdinand Hammer-Frankfurt am Main, Labortechnik für Industrie und Chemie) getropft, sodass sie vollständig bedeckt sind. Die Milben können mit einer Stecknadel richtig positioniert werden.  
Hierbei ist es wichtig, dass nicht zu viel Einbettmedium verwendet wird, da es sonst nach Aufsetzen des Deckgläschens herauslaufen kann. Zu wenig Einbettmedium hingegen führt zur Blasenbildung.
- 5) Ein Deckgläschen wird aufgesetzt und vorsichtig festgedrückt.
- 6) Nach einer Trocknungszeit von ca. 30 Minuten kann das Präparat mit Nagellack versiegelt werden. Dabei wird der Rand des Deckgläschens rundum mit Nagellack bestrichen. Außerdem kann die Beschriftung erfolgen.

